

Köln, 14.01.2026

Learning by doing, Seite an Seite: Unter diesem Leitmotiv steht die **zamus: academy** – ein intensives Förderformat, das fest in das **zamus: early music festival** eingebunden ist. In konzentrierter Probenarbeit entwickeln die Teilnehmenden gemeinsam mit renommierten Dozent:innen innerhalb kurzer Zeit ein anspruchsvolles Konzertprogramm und vertiefen dabei nachhaltig ihre kammermusikalischen Fähigkeiten.

Das Stipendienprogramm wurde 2021 von den KGAM-Mitgliedern Leonard Schelb und Clara Blessing sowie dem damaligen künstlerischen Leiter des Festivals, Ira Givol, ins Leben gerufen. 2026 wird die **zamus: academy** von Oboistin Clara Blessing und Klarinetist Robert Oberaigner geleitet. Beide bringen ihre internationale Erfahrung als Solist:innen, Orchestermusiker:innen und Hochschulprofessor:innen ein.

Im Fokus steht diesmal die Königsdisziplin der Bläserkammermusik: das klassische Bläserquintett. Höhepunkt der gemeinsamen Arbeit ist ein Konzert beim **zamus: early music festival 2026**.

Ergänzend dazu erhalten alle Teilnehmenden zwei Online-Coachings mit den Dozent:innen und dem zamus-Team. Die Themen reichen von historischer Aufführungspraxis bis hin zu praxisnahen Einblicken in die Freie Alte Musik-Szene – etwa zu Networking, Fundraising und Förderanträgen.

:academy vergibt dieses Jahr 5 Plätze und richtet sich an Studierende historischer Instrumente in folgenden Kategorien:

:academy

Stipendienprogramm für Oboe, Flöte, Klarinette, Fagott, Horn

Das Repertoire sind klassische Bläserquintette sowie Duo- und Triobesetzungen.
Stimmton und Instrumentarium: 430HZ, klassisch.
Dozent:innen: Prof. Clara Blessing und Prof. Robert Oberaigner.

Die Übernachtungskosten für den Zeitraum vom 21. bis zum 25.05.2026 trägt das zamus (gemeinsame Unterkunft mit Einzelzimmern). Die Stipendiat:innen erhalten ein ÖPNV-Ticket für den Probenzeitraum und einen Pass für das gesamte zamus: early music festival, der für alle Veranstaltungen des Festivals gilt.

Ablauf:

Mentoring: Jeder:r Teilnehmende erhält 2x30 Minuten Mentoring.

21.5.: Ankunft mittags, 1/2 Proben tag (1x3h), plus ein gemeinsames Essen (mittags oder abends) und gemeinsamer Besuch des Eröffnungskonzerts
22.5.: 1/2 Proben tag für die Dozenten, 1/2 Proben tag für die Teilnehmenden selbstständig (1x3h)
23.5.: ganzer Proben tag (2x3h)
24.5.: ganzer Proben tag (2x3h)
25.5.: ganzer Proben tag (2x3h) bzw. Konzert

Bedingungen und Bewerbung:

Zum Zeitpunkt der Anmeldung muss der:die Bewerber:in immatrikuliert und nicht älter als 30 Jahre sein. Mit dem ausgefüllten Bewerbungsformular benötigen wir:

- Lebenslauf (tabellarisch)
- Audioaufnahmen (MP3, o.ä.) von 2 Stücken freier Wahl, jeweils 3–4 min Länge auf einem klassischen Instrument (Stimmton 430HZ). Eine Begleitung ist wünschenswert, aber nicht erforderlich.

Einsendeschluss

Einsendeschluss für die Bewerbung ist der **28.02.2026** (die Auswahl der Jury wird ab dem 14.03.2026 bekannt gegeben).

Kontakt

Für Rückfragen stehen wir gerne zur Verfügung. Bitte per E-Mail an: lea.wolf@zamus.de

Bewerbungsformular

Das Bewerbungsformular ist auf unserer Website unter folgendem Link verfügbar:

zamus.de/projects/academy

Hier können die benötigten Dokumente und Aufnahmen hochgeladen werden.



Stadt Köln
Kulturamt

Ministerium für
Kultur und Wissenschaft
des Landes Nordrhein-Westfalen



Kunststiftung
NRW

Stiftung
Erlebnis
Kunst